

VORSORGEPLAN TAM

Allgemeine Bestimmungen

Die Vorsorgepläne enthalten die spezifischen Informationen, die für den jeweiligen Vorsorgeplan gültig sind und ergänzen das Vorsorgereglement hinsichtlich der planspezifischen Besonderheiten. Ausserdem werden die reglementarischen Bestimmungen auszugsweise wiedergegeben. Massgebend ist jedoch das Vorsorgereglement.

Eintrittsschwelle (Vgl. Reglement Art. 2)

In die Pensionskasse werden diejenigen Mitarbeitenden aufgenommen, deren massgebender Jahreslohn gemäss Art. 3 Abs. 1 die Mindestaltersrente der AHV übertrifft.

Koordinationsbetrag und maximaler massgebender Jahreslohn (Vgl. Reglement Art. 3)

Der Koordinationsbetrag entspricht 25 % des massgebenden Jahreslohns, höchstens aber 5% der maximalen AHV-Altersrente.

Der massgebende Jahreslohn entspricht höchstens dem Fünffachen des maximalen koordinierten Lohns gemäss Art. 8 Abs. 1 BVG.

Der versicherte Lohn entspricht dem massgebenden Jahreslohn abzüglich dem Koordinationsbetrag.

Bei teilzeitbeschäftigten bzw. teilinvaliden Versicherten wird der maximale Koordinationsbetrag sowie der maximale versicherte Jahreslohn entsprechend dem Beschäftigungsgrad bzw. der Invalidenrentenberechtigung angepasst.

Referenzalter: das Alter am Monatsersten nach Vollendung	des 65. Altersjahres für Männer und für Frauen ab Jahrgang 1964
Eintrittsschwelle	CHF 14'700
Maximaler massgebender Jahreslohn	CHF 312'375
Koordinationsbetrag	
mindestens 25% des massgebenden Jahreslohnes	CHF 3'675
höchstens aber 5% der maximalen AHV-Altersrente	CHF 24'500
Minimaler versicherter Jahreslohn	CHF 11'025
Maximaler versicherter Jahreslohn	CHF 287'875

Spargutschriften (Vgl. Reglement Art. 4)

Die Spargutschriften in Prozent des versicherten Lohns stellen sich in Abhängigkeit der gewählten Beitragsskala wie folgt dar:

Alter	Spargutschrift		
	Beitragsskala Light	Beitragsskala Standard	Beitragsskala Premium
25 – 44	17.2 %	18.2 %	19.2 %
45 – RA*	18.2 %	19.2 %	20.2 %
RA* – 70	18.2 %	19.2 %	20.2 %

*RA – Referenzalter

Das Alter der versicherten Person ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr.

VORSORGEPLAN TAM

Finanzierung

Höhe der Beiträge (Vgl. Reglement Art. 5)

Die Versicherten können zwischen der Beitragsskala "Standard", "Light" und "Premium" wählen. Die Wahl der Beitragsskala hat bei Eintritt in die Pensionskasse zu erfolgen. Ohne schriftliche Mitteilung gilt die Beitragsskala "Standard". Ein Wechsel in eine andere Beitragsskala ist jeden Monat möglich und ist der Pensionskasse bis spätestens zwei Monate vorher schriftlich bekannt zu geben.

Die Versicherten und die Firma leisten jährlich die folgenden Beiträge, die in Prozenten des versicherten Lohns bemessen werden:

Alter	Sparbeiträge				Risikobeiträge			Total			
	Versicherte			Firma	Versicherte		Versicherte			Firma	
	Beitragsskala			Alle Skalen	Alle Skalen		Beitragsskala			Alle Skalen	
	Light	Standard	Premium				Light	Standard	Premium		
bis 24	-	-	-	-	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %	0.5 %	
25 – 44	6.9 %	7.9 %	8.9 %	10.3 %	1.0 %	1.0 %	7.9 %	8.9 %	9.9 %	11.3 %	
45 – RA*	7.9 %	8.9 %	9.9 %	10.3 %	1.0 %	1.0 %	8.9 %	9.9 %	10.9 %	11.3 %	
RA* – 70	7.9 %	8.9 %	9.9 %	10.3 %	-	-	7.9 %	8.9 %	9.9 %	10.3 %	

*RA – Referenzalter

Bei Weiterversicherung des bisherigen versicherten Lohns gemäss Art. 3 Abs. 4 übernimmt die versicherte Person auf dem der Weiterversicherung entsprechenden Teil des versicherten Lohns auch die Beiträge der Firma.

Das Alter der versicherten Person ergibt sich aus der Differenz zwischen dem laufenden Kalenderjahr und dem Geburtsjahr. Der Wechsel in die nächsthöhere Beitragsstufe erfolgt jeweils auf den 1. Januar.

Einkauf zusätzlicher Leistungen (Vgl. Reglement Art. 6 Abs. 2)

Die Höhe der zusätzlichen Einkaufssummen entspricht höchstens dem Maximalbetrag gemäss nachstehender Tabelle, abzüglich dem vorhandenen Sparkapital zum Zeitpunkt des Einkaufs. Das Alter wird auf Jahre und Monate genau berechnet. Die Zeit vom Geburtstag bis zum darauffolgenden Monatsersten bleibt unberücksichtigt. Zwischenwerte werden linear interpoliert.

Für Einkäufe nach Erreichen des Referenzalters ist der Tabellenwert im Alter 65 massgebend.

VORSORGEPLAN TAM

Maximal mögliche Einkaufssumme in Prozenten des versicherten Lohns für Versicherte mit Beitragsskala "Light", "Standard" und "Premium"

Alter	Light	Standard	Premium	Alter	Light	Standard	Premium
25	17.2 %	18.2 %	19.2 %	46	471.6 %	498.9 %	526.2 %
26	34.7 %	36.8 %	38.8 %	47	499.2 %	528.0 %	556.9 %
27	52.6 %	55.7 %	58.8 %	48	527.4 %	557.8 %	588.2 %
28	70.9 %	75.0 %	79.1 %	49	556.1 %	588.2 %	620.2 %
29	89.5 %	94.7 %	99.9 %	50	585.4 %	619.1 %	652.8 %
30	108.5 %	114.8 %	121.1 %	51	615.4 %	650.7 %	686.0 %
31	127.9 %	135.3 %	142.7 %	52	645.9 %	682.9 %	720.0 %
32	147.6 %	156.2 %	164.8 %	53	677.0 %	715.8 %	754.6 %
33	167.8 %	177.5 %	187.3 %	54	708.7 %	749.3 %	789.9 %
34	188.3 %	199.3 %	210.2 %	55	741.1 %	783.5 %	825.9 %
35	209.3 %	221.5 %	233.6 %	56	774.1 %	818.3 %	862.6 %
36	230.7 %	244.1 %	257.5 %	57	807.8 %	853.9 %	900.0 %
37	252.5 %	267.2 %	281.9 %	58	842.2 %	890.2 %	938.2 %
38	274.8 %	290.7 %	306.7 %	59	877.2 %	927.2 %	977.2 %
39	297.4 %	314.7 %	332.0 %	60	912.9 %	964.9 %	1016.9 %
40	320.6 %	339.2 %	357.9 %	61	949.4 %	1003.4 %	1057.5 %
41	344.2 %	364.2 %	384.2 %	62	986.6 %	1042.7 %	1098.8 %
42	368.3 %	389.7 %	411.1 %	63	1024.5 %	1082.8 %	1141.0 %
43	392.9 %	415.7 %	438.5 %	64	1063.2 %	1123.6 %	1184.0 %
44	417.9 %	442.2 %	466.5 %	65	1102.7 %	1165.3 %	1227.9 %
45	444.5 %	470.3 %	496.0 %				

Leistungen

Altersrente (Vgl. Reglement Art. 8)

Die Altersrente wird aufgrund des im Zeitpunkt der Pensionierung vorhandenen Sparkapitals und des Umwandlungssatzes gemäss Anhang 1 ermittelt.

Invalidenrente (Vgl. Reglement Art. 9)

Die Vollinvalidenrente beträgt bis zum Erreichen des Referenzalters 60 % des versicherten Lohns bei Beginn der Arbeitsunfähigkeit. Im Referenzalter wird die Invalidenrente neu berechnet gemäss Art. 9 Abs. 5.

Die Beitragsbefreiung gemäss Art. 5 Abs. 5 bzw. die Fortführung des Sparkapitals erfolgt gemäss der "Standard"-Skala.

Kinderrente (Vgl. Reglement Art. 8 und Art. 9)

Die Höhe der Kinderrente beträgt 20 % der laufenden Alters- bzw. Invalidenrente.

Ehegattenrente / Lebenspartnerrente (Vgl. Reglement Art. 10)

Die Höhe der Ehegattenrente / Lebenspartnerrente beträgt 70 % der gemäss Art. 9 im Zeitpunkt des Todes versicherten Invalidenrente bzw. 60 % der laufenden Invalidenrente oder 60% resp. 45% (vgl. Art. 8 Abs. 3) der laufenden Altersrente.

Waisenrente (Vgl. Reglement Art. 11)

Die Höhe der Waisenrente beträgt für jede Halbweise 20 %, für jede Vollweise 40 % der gemäss Art. 9 zum Zeitpunkt des Todes versicherten bzw. laufenden Invaliden- oder Altersrente.

VORSORGEPLAN TAM

Todesfallkapital (Vgl. Reglement Art. 12)

Das Todesfallkapital beträgt bei erwerbsfähigen versicherten Personen vor Erreichen des Referenzalters 100 % des vorhandenen Sparkapitals abzüglich dem Barwert allfälliger Hinterlassenenleistungen, mindestens aber den freiwilligen Einkäufen ohne Zinsen abzüglich Bezügen für Wohneigentum und/oder infolge Ehescheidung ohne Zinsen.

Beim Tod einer Invalidenrente beziehenden Person vor Erreichen des Referenzalters ist die Basis für das Todesfallkapital 50 % (statt 100 %) des vorhandenen Sparkapitals, ausserdem werden bereits bezogene Leistungen noch abgezogen.

Zürich, 28. September 2023

Der Stiftungsrat